

# Kuno\* Nr. 10 05/2023

\*Kuno = *Khublei-Newsletter für Nordost-Indien*



## Liebe Freundinnen und Freunde von Khublei,

willkommen zum Newsletter nach unserer diesjährigen Indienreise im März/April. Die Zeit in Nordost-Indien war sehr ereignisreich, erfüllend und zugleich berührend. Voller Dankbarkeit blicken wir, Ulli und Gerhard, auf die vielen Erlebnisse und den unglaublich großen Erfahrungsschatz, den wir in uns aufnehmen konnten. Über ein paar der vielen Erlebnisse wollen wir Euch heute informieren.



Kurz nach unserer Ankunft in Meghalaya und nach Abschluss des ersten Nähkurses stellen fünf bedürftige Frauen mit einem kleinen Businessplan ihre Geschäftsidee vor: Ein **Tayloring-Start-up!** Sie möchten mit einem gemeinsamen Unternehmen ihre Familien ernähren und eine Zukunftsperspektive schaffen. Echte Hilfe zur Selbsthilfe!



**Es klappt!** Ein Spendenaufruf per Whats-App findet offene Herzen und Ohren. Bereits nach kürzester Zeit ist dank Eurer großzügigen Spenden der Weg finanziell gesichert und die jungen Frauen schwingen in ihrem künftigen Geschäftsraum selbst die Pinsel. Die Farbe ist noch nicht einmal ganz trocken,

da werden auch schon die benötigten Nähmaschinen installiert. Und jetzt geht es los! Alles Gute und viel Erfolg wünschen wir Rilis, Riew, Iaki, Liew und Heini!



Eine kleine Kostprobe von zwischenzeitlichen Musterexemplaren von Rilis gefällig?



Während des Aufenthalts in Nordost-Indien besuchen wir alle **Patenkinder**. Immer wieder erleben wir hautnah die teils erschreckenden, sehr einfachen und zu Herzen gehenden Bedingungen und Herausforderungen, denen viele Familien ausgesetzt sind.



*Emika, 10, Sanki, 6 und Wanphi, 12 Jahre*

Bei unserem **Patenkind Emika**, 10 Jahre, herrscht große Trauer im Haus. Gerade eine Woche vor unserem Besuch ist ihr Vater gestorben. Ihre Mutter, ohne Schulbildung, muss jetzt allein die fünf Kinder versorgen und wird von ihren beiden ältesten Söhnen Mulong, 21, und Armiki, 16, unterstützt. Mulong ist nie zur Schule gegangen und sein Bruder hat bereits in der ersten Klasse aufgegeben. Die Familie wohnt mit sechs Personen in einem Haus mit zwei Zimmern. Es befindet sich in einem derart desolaten Zustand, dass dringend Hilfe geboten ist.



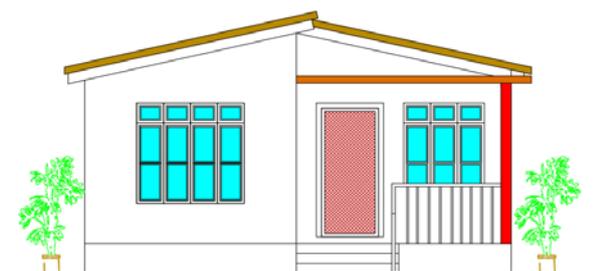


Deshalb sollen **Emika**, ihre Geschwister und ihre Mutter ein **neues Haus** erhalten. Heute, 13. Mai, hat das letzte Stündchen für die alte Behausung geschlagen. Mit Nachbarn und Helfern aus dem Dorf wird sie innerhalb von wenigen Stunden per Hand abgerissen. Das neue Zuhause wird an gleicher Stelle errichtet.



Wir wollen – wie bereits in unserem letzten Kuno Nr. 9 angekündigt – generell mit unserem **Projekt Hausbau** die Wohn- und Lebenssituation besonders armer Familien verbessern.

Der Grundriss sieht drei Zimmer, ein Bad und eine kleine Veranda mit einer Wohnfläche von insgesamt ca. 35 m<sup>2</sup> vor. Die Kosten liegen bei 3.500 EUR. Eine Beschreibung des Hauses werden wir in Kürze auf unserer Homepage einstellen.



Für alle Gelegenheitsradfahrer, Fahrradpendler und Fahrradsportler:



Vom 12.06.-02.07.2023 findet im **Landkreis Bamberg** wieder das **Stadtradeln** statt. Und Khublei ist dabei. Wir haben unseren Verein bereits angemeldet und wollen gemeinsam mit Euch punkten - jeder Kilometer zählt! Auch der Weg zur Arbeit oder zum Bäcker ... Im letzten Jahr konnten wir immerhin in unserer Kommune einen stolzen 4. Platz belegen.

Mitmachen können **alle Vereinsmitglieder egal wo sie wohnen und alle Personen, die im Landkreis Bamberg** wohnen, arbeiten, zur Schule gehen oder studieren. Meldet Euch bitte an! -> Die Anleitung findet Ihr auf unserer Homepage unter „Sonstiges“ am Ende der Downloads: <https://khublei-indienhilfe.de/download/>



Seit diesem Monat freuen sich **117 Kinder** in Meghalaya, dass sie durch eine **Patenschaft** finanzielle Unterstützung bekommen und zur Schule gehen können. Die Dankbarkeit der Kinder und Ihrer Eltern haben wir bei allen unseren Besuchen zu spüren bekommen. Wir geben sie gern an Euch mit einem herzlichen Dankeschön weiter. ☺



Und natürlich gibt es noch weitere Kinder, die auf eine Patenschaft warten, um eine Schulbildung bekommen zu können.



Es gibt noch viel mehr Interessantes von der Reise nach Nordost-Indien zu berichten. Wir werden dazu demnächst wieder **(Online-) Vorträge** anbieten. Mit konkreten Terminen werden wir Euch separat informieren.





Bei der **Vorstellung von Khublei** und unseren Aktivitäten im April in einem Gottesdienst in der **Stadtpfarrkirche in Lichtenfels** hat unser 2. Vorsitzender Thomas viele interessierte Zuhörer angetroffen. Im Anschluss überreicht der Missionskreis, der uns dazu eingeladen hat, sogar eine großzügige Spende. Gern dürft auch Ihr auf uns zukommen, wenn Ihr uns in Euren Gemeinden auf ähnliche Weise bekannt machen könnt und wollt.



Auf „unserer“ Baustelle in **Mooralong/Meghalaya** wird kräftig gearbeitet. Die Bauarbeiter legen sich ordentlich ins Zeug. Davon können wir uns bei mehreren Besuchen selbst überzeugen.

Der Neubau der dringend benötigten **Higher Secondary School** (11. und 12. Klasse) schreitet gut voran. Er steht unter der ständigen Beobachtung von interessierten Schülerinnen und Schülern. (siehe Fotos unten)



Wir bedanken uns für Euer tolles Mitwirken, Euer Mitdenken und Eure intensive Begleitung während unserer Reise nach Nordost-Indien. Ihr tragt damit ganz wesentlich dazu bei, dass wir als **lebendiger Verein** wirken können.

Wir wünschen Euch alles Gute.

Euer Khublei-Vorstands-Team

Gerhard + Ulli Albert, Christine Wolf, Thomas Zens

PS: Bereits im Februar 2023 hat Amazon das gesamte AmazonSmile-Projekt eingestellt. Das Punktesammeln für Khublei entfällt damit.

